
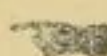


# **Z** + Professor Dr. Friedrich Meili

Bei uns erschienen von seinen Publikationen die nachstehenden Werke:

- Das internationale Zivil- und Handelsrecht** auf Grund der Theorie, Gesetzgebung und Praxis. Ein Handbuch. 2 Bde. (XIX, 405 S. u. VIII, 391 S.) gr. 8°. 1902. M. 20.—, geb. in 2 Leinenbände Mk. 24.—.
- Die mod. Fortbildung des internat. Privatrechts.** (VIII, 35 S.) gr. 8°. 1909. Mk. 1.20.
- Das internationale Zivilprozessrecht** auf Grund der Theorie, Gesetzgebung und Praxis. 3 Teile. (XII, 603 S.) gr. 8°. 1906. Mk. 17.50, geb. in 1 Leinenband Mk. 20.—.
- Lehrbuch des internationalen Strafrechts und Strafprozessrechts.** (XXII, 535 S.) gr. 8°. 1910. Mk. 12.—, geb. in Leinwand Mk. 15.—.
- Der Zivil- und Strafprozess des Bundes und des Kantons Zürich.** Ein Kommentar auf Grundlage der Praxis. I. Band. (332 S.) 8°. 1888. Mk. 2.50, geb. in Leinwand Mk. 3.—.
- Grundriss zu akademischen Vorlesungen über das Zivilprozessrecht des Kantons Zürich und des Bundes.** (64 S.) 8°. 1888. Mk. 2.—.
- Lehrbuch des internationalen Konkursrechts.** (XVI, 292 S.) gr. 8°. 1909. Mk. 7.50, gebunden in Leinwand Mk. 10.—.
- Moderne Staatsverträge über das internationale Konkursrecht.** Festgabe für Prof. Dr. Ferdinand Regelsberger, Göttingen. (123 S.) gr. 8°. 1907. Mk. 3.50.
- Die geschichtliche Entwicklung des internat. Konkursrechtes.** Festschrift für Prof. Dr. L. v. Bar, Göttingen. (78 S.) gr. 8°. 1908. Mk. 2.40.
- Ein historisches Intermezzo** zwischen Frankreich und der Schweiz betreffend die internationale Stellung der Konkursgläubiger. (22 S.) gr. 8°. 1909. Mk. 1.—.
- Bartolus als Haupt der ersten Schule des internat. Strafrechts.** Ein historisches Bild. Festschrift zur Feier des fünfzehnjährigen Doktor-Jubiläums des Herrn Staatsrat Dr. Paul Laband, Professor in Strassburg. (54 S.) gr. 8°. mit 1 Porträt. 1908. Mk. 1.80.
- Die hauptsächlichsten Entwicklungsperioden des internationalen Strafrechts** seit der mittelalterlich-italienischen Doktrin. Festschrift für Prof. Dr. Rich. Schröder, Heidelberg. (116 S.) gr. 8°. 1908. Mk. 4.—.
- Die Kodifikation des schweizer. Privat- und Strafrechts.** (124 S.) 8°. 1901. Mk. 3.—.
- Das Luftschiff im internen Recht und Völkerrecht.** (61 S.) gr. 8°. 1908. Mk. 1.80.
- Die drahtlose Telegraphie im internen Recht und Völkerrecht.** (100 S.) gr. 8°. 1908. Mk. 3.50, geb. in Leinwand Mk. 4.50.
- Die elektr. Stark- u. Schwachstromanlagen** und die Gesetzgebung. (59 S.) 8°. 1899. Mk. 1.50.
- Der schweizerische Gesetzesentwurf über die elektrischen Stark- und Schwachstromanlagen.** (56 S.) 8°. 1900. Mk. 1.50.
- Der gesetzgeberische Kampf gegen Schädigungen im Bauhandwerk, in der illoyalen Konkurrenz und im Kreditwesen.** (71 S.) 8°. 1901. Mk. 2.—.
- Die Prinzipien des Schweizerischen Patentgesetzes.** (132 S.) 8°. 1890. Mk. 2.50.
- J. C. Bluntschli** und seine Bedeutung für die moderne Rechtswissenschaft. Erinnerungsblatt zum 100. Geburtstag (7. März 1908). (39 S.) 8°. Mk. 1.—.
- Rechtsgutachten über die Ausrichtung der Dividenden** an die Aktionäre der Nordostbahn. (40 S.) 8°. 1881. Mk. 1.—.
- Die Schweiz. Gerichtspraxis über das literarische, künstlerische und industrielle Eigentum.** I. Bd. (VIII u. 184 S.) 8°. 1891. Mk. 4.50.
- Meili, Prof., & Mamelok, Dr., Das intern. Privat- und Zivilprozessrecht** auf Grund der Haager Konventionen. Eine systemat. Darstellung. (XIV, 427 S.) gr. 8°. 1911. Mk. 10.—, geb. in Leinw. Mk. 12.50.

Wir geben à cond. ab und bitten Sie, Ihr Lager zu ergänzen.

 Die Bezugsbedingungen sind aus dem Bestellzettel ersichtlich. 

**Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag, Zürich.**